

White Angel ist wieder da oder ich lasse dich nie mehr gehen

Von magicAngel

Kapitel 16: Die letzten Vorbereitungen

"Sofort alle informieren, wir dürfen keine Zeit verlieren.", sagte Sasuke und Naruto holte sein Handy raus.

Wenige Minuten später saßen alle in dem Wohnzimmer von Sasuke. Sogar Iruka, Kakashi und Tsunade wurden aus dem Bett geholt.

"Shadow und Souls, ihr wisst was ihr zu tun habt!"

Es kam ein Nicken, von Tenten, Ino, Hinata, Neji, Shikamaru und Naruto. Alle standen auf und verschwanden.

"Dragon, was sollen wir machen?", fragte Itachi, Kakashi, Iruka und Tsunade gleichzeitig.

"Tsunade. Sorg bitte dafür das es Polizeisperren im Umkreis von zwanzig Kilometer um uns gibt. Ich möchte nicht riskieren, dass sie durchkommen und es mitten in der Stadt zu Schießereien kommt.", sagte Sasuke und deutete noch mal auf die Punkte wo er die Sperren haben wollte. Tsunade nickte und holte ihr Handy raus.

"Iruka, du sorgst dafür, dass deine Straßen keiner verlässt und betritt, Angel würde mich umbringen, wenn den Heimes was geschieht. Kakashi du sorgst mit deinen Leuten für die Sicherheit der Leute in Konoha, wie gesagt, nicht das die Snakes, abhauen und Geisel nehmen.", die beiden Männer nickten und verschwanden. Nur Itachi war noch drin.

"Itachi, du hilfst Kakashi und Iruka und kommst, wenn alles geregelt ist, nach.", auch dieser nickte.

Sasuke verschwand in seinem Zimmer und holte seine Waffen raus, steckte sie in seinen Gürtel ein und holte einen Koffer unter seinem Bett hervor.

Dieser war aus Metall und hatte einen Besonderen Schloss, jeder der Black Shadow hatte so einen, die hatten sie von den Akatzukis bekommen, als diese weg fuhren. Drin war die komplette Ausrüstung des MP7, sie waren praktischer und viel effektiver als andere Waffen.

Später wollte Itachi und der Rest es auch den Pure Souls als Geschenk machen, aber außer Angel hat es keiner angenommen, Ino sagte sie hat eine Waffe, Tenten war der Meinung, dass die Waffe zwar gut war, aber sie bleibt bei ihren Bomben und Hinata ist meistens sowieso in der Zentrale und für die Information zuständig. Doch Angel, die immer unterwegs war, hatte die Waffe sogar sehr gern angenommen.

Das besondere war nur, das Sasuke und Angel, eine Uhr dazu bekommen haben, diese Uhren liefen genau gleich, sie waren Sekunden gleich und stellten sich automatisch um. Vor allem war drin ein Peilsender, so das die Anführer immer die gleiche Uhrzeit

hatten und wussten wo der andere gerade ist. Leider hatte Angel diese Uhr nicht dabei, als sie entführt wurde, denn das hätte ihnen das Suchen erspart.

Sasuke hob den Koffer, so das man seine Augen einscannen konnte, denn sonst würde das Ding in Luft fliegen, so war es gebaut.

Er holte die Waffe raus, nahm sehr viele Munitionen und legte sie auf sein Bett. Holte seine Klamotten aus dem Schrank und zog sich um.

~ Naruto ~

Naruto betrat sein Zimmer und machte sofort den Schrank auf. Sie durften keine Zeit mehr verlieren. Angel war schon jetzt viel zu lange in der Gewalt dieser Verrückten. Er zog seine Klamotten aus und warf sie aufs Bett. Aus dem Schrank holte er die schwarzen Sachen, die er immer anzog, wenn die Sache drohte blutig zu werden.

Als er fertig angezogen war, holte er den Koffer aus und zog seine Kurzschwerter.

Schon bald würde Angel wieder mit ihm lachen und Iruka nerven können.

~ Hinata ~

Hinata musste sich schon seit langem damit trösten, dass sie kein Kämpfertyp war. Sie konnte keinen erschießen und schon gar nicht einen Kampf gewinnen. Doch Angel hatte sie immer nur angegrinst und gesagt, sie habe sie nicht in ihrem Team aufgenommen, damit sie das selbe macht, was alle können.

Schnell fuhr sie beide Computers hoch und schaltete die zwei Kaffeemaschinen ein. Yumi hatte ihr die zweite geschenkt, schon oft musste Hinata nachts arbeiten, deshalb die zweite Kaffeemaschine.

Schnell zapfte sie sich in die Datenbank der CAI und suchte durch ihren Satelliten den Ort wo Yumi gefangen gehalten wurde. Sie musste es schaffen, alles im Überblick zu behalten.

Die Kaffeemaschine piepte. Hinata holte sich eine Tasse und seufzte. Das würde eine der längsten Nächte sein.

~ Neji und Tenten ~

Die beiden waren gerade dabei ihre Werke, die sie die ganze Woche lang gebastelt hatten, einzupacken und vorsichtig in Taschen zu verstauchen. Neji war aber vorher schon auf seinen Zimmer gewesen und hatte seine Waffe geholt und umgezogen. Auch Tenten war schon umgezogen. Als sie fertig waren, überprüften sie noch einmal, ob die Fernbedienungen alle ihre Akkus hatten und funktionierten.

~ Shikamaru und Ino ~

Je auf ihren Zimmer bereiteten sie ihre Waffen vor, Shikamaru hatte zu Sicherheit noch seine Extra Waffe raus genommen, man wusste ja nie. Ino war aber voll und ganz auf ihre MK11 Sniper Rifle konzentriert, guckte sich jeden einzigen Teil an, es durfte kein Einziger Fleck da sein, nicht das die Waffe im wichtigsten Moment versagt. Diese Waffe und sie waren die besten Freunde. Sie hatte sie seit sie bei den Pure Souls ist und musste sie schon ziemlich oft einsetzen.

"AN ALLE EINHEITEN, BILDET EINE KETTE UM DEN ANGEGEBENEN BEZIRK. IM ABSTAND VON 100 METER UND LASST KEINEN EINZIGEN DURCH. DER ABSTAND ZUM ZIEL 20KM."

Die Ansage wurde in jedem Polizeiauto gehört. Die Diensthabende tauschten nur

einen Blick und fuhren an die ihnen zugeteilten Plätze. Keiner wusste was genau passiert war, aber jedem war klar, dass es was Großes am Laufen war.

Tsunade stand am Fenster und rauchte. Sie hatte ihren Telefonat beendet, mehr konnte sie nicht tun. "Viel Glück.....", sagte sie und zog an ihrer Zigarette.

Sasuke und der Rest verließen, fast gleichzeitig ihre Wohnungen. Alle machten sich auf den Weg in die Garagen um ihre Waagen zu holen. Auf die Rufe von den Schülern und Lehrer reagierten sie nicht. Als die Lehrer es merkten, wurde in der Schule laut angesagt, dass alle Schüler sich augenblicklich in ihre Wohnungen beziehen. Normalerweise hätten viele widersprochen, doch nicht heute.

Vier Sportmotorräder und zwei Sportwaagen verließen, die Garage. Zu erst fuhren alle zusammen, dann trennten sie sich und jeder fuhr zu seinem Platz, von wo aus er startet.

Ino und Shikamaru würden sich auf den Dächern breit machen, je links und rechts, ihre Aufgabe war es mit ihren Sniper Rifles alle leise umzulegen, die sich im Gebäude befanden und das den anderen mitteilen. Dabei mussten sie Tenten und Neji decken, auf deren Verantwortung es lag, dass ganze Gebäude mit ihren Werken umzustellen, sobald Naruto und Sasuke zusammen mit Angel rauskommen würden, mussten sie das Gebäude in die Luft fliegen lassen. Gleichzeitig mussten sie die Wachen, die draußen waren aus den Weg räumen.

Naruto und Sasuke würden sich drin austoben und die Akatzukis, die später dazu stoßen, würden ebenfalls im Gebäude ihren Spaß haben.

Das Ziel dieser ganzen Aufgabe: Yumi daraus zu holen, so viele wie möglich umzulegen und dazu das wichtigste: Am Leben zu bleiben.

In der zwischen Zeit in der Staat.

"Was macht ihr den hier, ihr seit doch bei den Shadow!?", sagte Kakashi ungläubig.

"Ja, Dragon, sagte wir sollen uns bei dir melden, du wirst uns sagen, wie und wo wir was tun müssen.", sagte ein Typ, der gerade mit seinen Leuten zu Kakashi kam.

Dieser konnte es nicht fassen, es war schon die fünfte Gruppe, soll das etwa heißen, die sind zu sechs in diesen verdammten Versteck hin?